Herren Bezirksklasse Gr. 2

SSV Lardenbach/Klein-Eichen : TSV 1951 Altenschlirf II
Samstag, 20.04.2024, 20:00 Uhr

SSV Lardenbach/Klein-Eichen stockt Punktekonto gegen TSV 1951 Altenschlirf II auf

Am 21. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. 2 traf der SSV Lardenbach/Klein-Eichen am Samstagabend auf die Gäste vom TSV 1951 Altenschlirf II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Thorsten Adamek, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Thorsten Adamek, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der SSV Lardenbach/Klein-Eichen dieses Match mit 2 und der TSV 1951 Altenschlirf II mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Genügend spielerische Mittel hatten Berg / Hansel letztlich parat, um Beutler / Ruhl zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Berg / Hollederer kamen mit der Spielweise von Ziebahl / Adolph am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bemerkenswert war der Verlauf des dritten Satzes, der mit 11:0 für Berg / Hollederer endete. Beim 3:0 gegen Lutz / Dörr fanden Adamek / Passinger von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen am Nachbartisch Gunter Berg letztlich auf Lager, um Tobias Ruhl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Sieg fuhr indes Daniel Berg bei seinem 3:1 gegen Daniel Beutler ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Frank Hollederer gegen Steffen Adolph, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Steffen Adolph jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 11:8, 9:11, 7:11, 10:12. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Adolph zu Ende ging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ullrich Hansel beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Andreas Ziebahl. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Thorsten Adamek hatte gegen Anna Dörr, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wiederum keine Schwierigkeiten. Marc Passinger wehrte eine 1:0 Satzführung von Jonathan Lutz ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SSV Lardenbach/Klein-Eichen und des TSV 1951 Altenschlirf II. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gunter Berg eine Niederlage in vier Sätzen gegen Daniel Beutler kassierte. Den Sieg von Tobias Ruhl konnte Daniel Berg im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 12:23 (Berg) bzw. 16:16 (Ruhl) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Frank Hollederer wiederum letztlich parat, um sich gegen Andreas Ziebahl durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Ullrich Hansel hatte seinen Gegner Steffen Adolph beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Thorsten Adamek kam mit der Spielweise von Jonathan Lutz am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (22:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SSV Lardenbach/Klein-Eichen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den FC 1931 Rüddingshausen am 22.04.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV 1951 Altenschlirf II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 27.04.2024 gegen den TTV 1979 Heimertshausen erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:
SSV Lardenbach/Klein-Eichen
Doppel: Berg / Hansel 1:0, Berg / Hollederer 1:0, Adamek / Passinger 1:0
Einzel: G. Berg 0:2, D. Berg 1:1, F. Hollederer 1:1, U. Hansel 1:1, T. Adamek 2:0, M. Passinger 1:0
TSV 1951 Altenschlirf II
Doppel: Ziebahl / Adolph 0:1, Beutler / Ruhl 0:1, Lutz / Dörr 0:1
Einzel: D. Beutler 1:1, T. Ruhl 2:0, A. Ziebahl 1:1, S. Adolph 1:1, J. Lutz 0:2, A. Dörr 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (22:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").